

PRESSEDIENST SPESSART-MAINLAND

Winter 2022

Winterzauber im Spessart-Mainland	Seite 2
Weihnachtsmarkt Aschaffenburg	Seite 3
Weihnachtsmarkt Lohr a.Main	Seite 4
Miltenberger Weihnachtsmarkt	Seite 5
Adventszauber Gemünden a.Main	Seite 6
Advent in Marktheidenfeld	Seite 7
Waldweihnacht Seligenstadt	Seite 8
Erlebnis-Weihnachtsmarkt Burg Schwarzenfels	Seite 9
Walöscheffer Weihnachtsmarkt	Seite 10
Weihnacht im Steinbruch Stadtprozelten	Seite 11
Weihnachtsmarkt Wertheim	Seite 12
Weihnachtsmarkt „Kloa Paris“ Eschau	Seite 13
Ausstellung „Albert Weisberger – Grenzgänger der Moderne“, Aschaffenburg	Seite 14
Ausstellung „Die Natur und Poesie der Blauen Blume“, Steinau a.d. Straße	Seite 15
Kunstpreisausstellung „Prima Klima?!“ in Marktheidenfeld	Seite 16

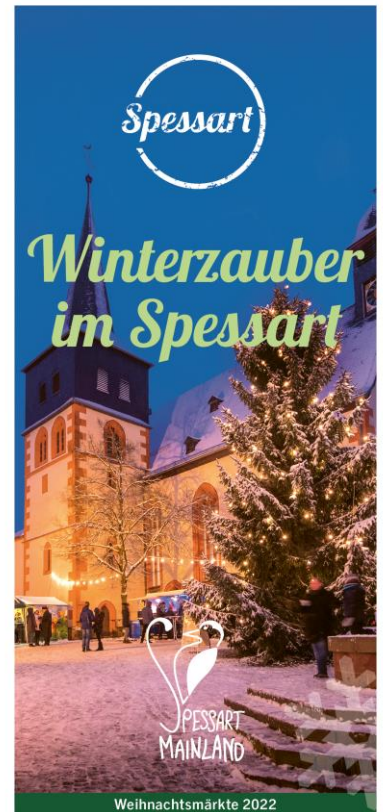
Winterzauber im Spessart-Mainland

Weihnachtsmärkte und Adventskalender

Pünktlich zur bevorstehenden Adventszeit erscheint die Broschüre „Winterzauber im Spessart“. Das 40-seitige Heft listet Weihnachtsmärkte und Wintererlebnisse im Spessart und Mainviereck auf. Weiterhin gibt es Hinweise auf Wohlfühlangebote der Thermen, Winterwanderungen und auch winterliche Arrangements von Gastgeberinnen und Gastgebern aus dem gesamten Spessart. Die Homepage www.winterzauber-im-spessart.de fasst alles Wissenswerte rund um die Angebote stets auf dem aktuellen Stand zusammen.

Im Rahmen eines digitalen Spessart Adventskalenders bieten die Tourismusorganisationen erneut über die Sozialen Medien Facebook und Instagram an jedem Tag im Dezember bis Weihnachten die Möglichkeit auf Gewinne aus dem Spessart-Mainland. Alle Gewinne stammen von touristischen Partnern und Produzenten aus der Region. Daher zeigen sie nicht nur ein Stück Spessart – sie lassen sich auch mit einem Ausflug oder einer Reise in den Spessart kombinieren.

Weitere Informationen zum „Winterzauber im Spessart“ und den Adventsgewinnspielen sind unter www.winterzauber-im-spessart.de zu finden. Die Broschüre ist kostenlos erhältlich unter Tel. 06022/261020 oder direkt unter www.spessart-mainland.de.



Aschaffener Weihnachtsmarkt

Die schönste Zeit des Jahres ist gekommen

Der Duft nach gebrannten Mandeln, Bratwürsten, Glühwein und Baumstriezel liegt in der Luft. Der Aschaffener Weihnachtsmarkt öffnet vom 23.11. – 22.12. seine Pforten.

Eine einmalige Atmosphäre vor der malerischen Schlosskulisse stimmt Groß und Klein auf die Vorweihnachtszeit ein. Die rund 60 festlich geschmückten Stände bieten Weihnachtsschmuck und -dekoration, Spielzeug, Kerzen, Kunsthandwerkliches, kulinarische Speisen und Getränke und vieles mehr. Eine Weihnachtskrippe im fränkischen Stil mit lebensgroßen Holzfiguren, ein Dampfriesenrad, eine Kindereisenbahn und ein Kinderkarussell sind nicht nur für Kinder eine große Attraktion.

Auf die besinnliche Vorweihnachtszeit stimmt von Donnerstag bis Sonntag ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit Chören und Ensembles aus Aschaffenburg und der Region ein.

Kontakt und Informationen:

Kongress- und Touristikbetriebe der Stadt Aschaffenburg
events@info-aschaffenburg.de
www.weihnachtsmarkt-aschaffenburg.de



© Till Benzin

Schneewittchen-Weihnachtsmarkt

Adventszeit in Lohr a.Main

Glanzvoll und weihnachtlich erstrahlt erstmals vom 2.12. – 11.12. die märchenhafte Lohrer Parkanlage, wenn tausende Lichter die wunderschönen Bäume erhellen. Die bezaubernde Kulisse ist wie geschaffen für Glühweinstände und Buden voller Kunsthandwerk und Naschereien.

Liebevoll geschmückte Marktstände, festliche Dekorationen und der Duft von selbst-gebackenen Leckereien stimmen auf Weihnachten ein. Passend zum Namen wurde ein wohlschmeckender Schneewittchen-Glühwein und ein Schneewittchenstollen kreiert.

Musik und besondere Veranstaltungen unterstreichen die heimelige Atmosphäre. Kostenlose Stadt- und Themenführungen, Fackelwanderung und Aktionen und Ausstellungen im Spessartmuseum im Lohrer Schloss runden das stimmungsvolle Programm ab.

Feierlich eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Freitag, 2.12. um 16 Uhr mit dem Lohrer Schneewittchen, den sieben Zwergen und dem Nikolaus. Von Samstag, 3.12. bis Sonntag, 11.12. ist er von 11-19 Uhr geöffnet.

Kontakt und Informationen:

Touristinformation Lohr a.Main
Schlossplatz 5, 97816 Lohr a.Main
Tel.: 09352/848 465
tourismus@lohr.de
www.lohr.de/weihnachtsmarkt/



© Touristinformation Lohr a.Main

Miltenberger Weihnachtsmarkt

Erleben, Staunen und Genießen

Die mittelalterliche Fachwerkstadt Miltenberg - liebevoll dekoriert mit Tannenbäumchen, Weihnachtskugeln und festlicher Beleuchtung - bildet die malerische Kulisse für den stimmungsvollen Miltenberger Weihnachtsmarkt und lädt zu einem zauberhaften Erlebnis in der Adventszeit an allen drei Adventswochenenden im Dezember ein.

Am Alten Rathaus und am historischen Marktplatz „Schnatterloch“ erleben die Besucher kulinarische Köstlichkeiten, wundervolles Kunsthandwerk und originelle Geschenkideen. Zum ersten Mal lädt auch der romantische Burghof der Miltenburg hoch über der Stadt mit seiner einzigartigen Atmosphäre zum Verweilen ein.

Ein abwechslungsreiches Musikprogramm stimmt auf die besinnliche Vorweihnachtszeit an allen drei Adventswochenenden im Dezember ein. Die kleinen Gäste erwarten vielfältige und spannende Kinderaktionen wie z.B. Märchenerzählungen, Spiel- und Bastelaktionen, Selfie-Engel, Kinderkarussell und vieles mehr. Ein besonderer Höhepunkt ist auch in diesem Jahr wieder der „Engelszauber – Der himmlische Umzug“ am Samstag, 3. Dezember, um 18 Uhr.

In der Altstadt lädt das vielfältige und reizvolle Angebot der Miltenberger Einzelhändler zum vorweihnachtlichen Einkaufsbummel ein. Zusätzlich lohnt sich ein Besuch im weithin bekannten Miltenberger Outlet Center mit attraktiven Designermarken. So trägt das Schlendern durch Miltenberg zur weihnachtlichen Stimmung bei – in Miltenberg wird die Adventszeit ganz sicher zum Einkaufserlebnis. Zahlreiche Genussanbieter und die lokale Gastronomie laden zum Verweilen und Genießen ein. Wer die vorweihnachtliche Zeit ein ganzes Wochenende lang genießen möchte, dem bieten die Hotels in Miltenberg und Bürgstadt attraktive Angebote an.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourist Information unter 09371-404 119 und www.miltenberg.info



© Bernd Ullrich

Adventszauber um den Marktbrunnen 2022

Besinnliche Zeit in Gemünden a.Main

Bei Glühwein und Punsch können die Besucher an den vier Adventsfreitagen die vorweihnachtliche Zeit in der Gemündener Innenstadt genießen. Ab 16 Uhr ist am Marktplatz ein Stelldichein mit Freunden angesagt. Für den kleinen Hunger eine Grillwurst, Gulasch, Lebkuchen, oder andere Kleinigkeiten genießen, je nach dem, was die Vereine anbieten. Stehtische, der mit Kerzenlicht beleuchtete Brunnen, wärmende Feuertonnen und weihnachtliche Hintergrundmusik laden ein, zu verweilen, innezuhalten und mit Freunden einen Plausch zu halten. Auch der Verkauf von weihnachtlichen Geschenkartikeln ist in dieser Runde möglich.

Am 25. November wird um 17.00 Uhr der 1. Bürgermeister Jürgen Lippert zur Begrüßung des Advents die übergroße Adventskerze auf der Scherenburg erleuchten lassen, feierlich umrahmt von der Fischertrachtenkapelle.

Am 9. Dezember kommt der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht vorbei und beschenkt die kleinen Gäste. Zur Einstimmung findet ab 16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul für Kinder eine Vorlesezeit mit adventlichen Geschichten statt.

Kontakt und Informationen:

Stadtmarketing Gemünden aktiv
info@stadtmarketing-gemuenden.de
www.stadtmarketing-gemuenden.de



© Reinhilde Betz

Advent in Marktheidenfeld

Stadt lädt bis 23. Dezember zu Veranstaltungen und Aktionen ein

„Advent in Marktheidenfeld“ heißt das prall gefüllte Programm mit adventlichen Veranstaltungen, Führungen, Konzerten, Ausstellungen, Lesungen und Aktionen, das von Freitag, den 25. November bis Freitag, den 23. Dezember in Marktheidenfeld stattfindet.

Ein Höhepunkt ist am zweiten Adventswochenende von Freitag, den 2. Dezember bis Sonntag, den 4. Dezember der „Advents-Genuss“ um den Marktplatz, der den bisherigen Marktheidenfelder Weihnachtsmarkt ablöst. Kulinarisches und Musikalisches wird geboten. Der „Advents-Genuss“ stimmt zur vorweihnachtlichen Begegnung und zum gemeinsamen Bummel um den Marktplatz ein.

Geschmückte Stände machen den Hof des Alten Rathauses/Alte Schmiede zum „Adventshof“ und verbreiten vom ersten bis zum dritten Adventswochenende freitags und samstags vorweihnachtliches Flair. Kunsthandwerker und Hobbykünstler bieten dort ihre selbstgemachten Produkte an. Stimmungsvolle Musikbeiträge ergänzen das Programm. Für das leibliche Wohl sorgen verschiedene Vereine und Institutionen.

Im gesamten Zeitraum von 25. November bis 23. Dezember wird es neben Ausstellungen, Führungen, Konzerten, Gottesdiensten, vorweihnachtlichen Aktionen und musikalischen Beiträgen auch Bastelaktionen, Marionettentheater, Bilderbuchkino, Vorlesezeit und weitere Angebote für Kinder geben. Die Gastronomie und der Einzelhandel runden mit ihren Angeboten den „Advent in Marktheidenfeld“ ab.

Kontakt und Informationen:

Stadt Marktheidenfeld
marcus.meier@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de



© Marcus Meier

Waldweihnacht Seligenstadt 2022

Am 10. Dezember ist es wieder soweit: Nach drei Jahren öffnet die Waldweihnacht im Stadtwald der Einhardstadt rund um Brehms Hütte wieder ihre Tore. Von 11 bis 16 Uhr präsentieren sich hier örtliche Vereine und Institutionen mit einem reichhaltigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, handgemachten Geschenkideen sowie Bastelangeboten für die Kleinen. Darüber hinaus erwartet die Besucher des beliebten Familientreffpunkts ein vielfältiges Rahmenprogramm mit musikalischen Auftritten der Jagdhornbläser und des ReFRESHed Orchestra. Um 12:30 Uhr startet zudem ein kurzweiliger Rundgang mit der Waldpädagogin vom Forstamt Langen und gegen 13:30 wird der Nikolaus erwartet.

Wer bis dahin noch keinen Weihnachtsbaum erstanden hat, kann sich zudem vor Ort ein frisch geschlagenes Seligenstädter Exemplar aussuchen und für 30,- Euro erwerben. Das Forstamt bittet darum, hierfür möglichst eine eigene Säge mitzubringen.

Für die bequeme Anreise zur Waldweihnacht sorgen wieder der Kutschen-Shuttleservice sowie die Traktorenfreunde Seligenstadt (Haltestellen an der Griesgrundbrücke).

Kontakt und Informationen:

Stadt Seligenstadt
stadt@seligenstadt.de
www.seligenstadt.de



© Stadt Seligenstadt

Erlebnis-Weihnachtsmarkt auf der Burg Schwarzenfels

Nach zweijähriger coronabedingter Pause öffnet die historische Erlebnisweihnacht auf Burg Schwarzenfels am 26. und 27. November endlich wieder ihre Pforten. Der Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr bereits zum 31. Mal statt und ist einer der ältesten Märkte in Osthessen.

Schon auf dem Weg durch die Schlossgasse zum Hauptareal des Weihnachtsmarktes im Innenhof der Burg können Besucher in die besinnliche Vorweihnachtszeit eintauchen. Die Gassen sind festlich beleuchtet und die ersten Marktstände stellen ihre handgefertigten Waren aus. Auf dem imposanten Burggelände angekommen, erwartet die Besucher ein vielseitiges Programm. Im heimeligen Burggemäuer präsentieren Ausstellende ihre kreativen und traditionell nur handgefertigten Waren. An den rund 70 Marktständen können unter anderem Pralinen, Strick- und Filzwaren, Naturseifen, Deko aus Holz, Metall, Glas und Porzellan sowie Kunsthandwerk von zum Beispiel Korbflechtern, Bildhauern oder Drechslern bestaunt und erworben werden. Auch das kulinarische Angebot lässt nichts zu wünschen übrig: Leckere, regionale Gaumenfreuden werden frisch vor den Augen der Besucher zubereitet. Eine große Auswahl an Heiß- und Kaltgetränken sowie hochwertige Winzerglühweine runden das vielfältige Angebot ab.

Ein buntes Rahmenprogramm macht den Besuch zu einem Erlebnis: Der evangelische Marktottesdienst, die Krippenausstellung und musikalische Darbietungen heimischer Musikvereine sind mittlerweile feste Bestandteile des Marktes. Auch für die kleinen Gäste wird viel geboten: Mitreißende Märchenerzählungen, eine gemütliche Bastelstube und ganz besonders der traditionelle Besuch des Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht auf dem Hundeschlitten bringen Kinderaugen – und auch die der Erwachsenen – zum Leuchten.

Das komplette Programm des Weihnachtsmarktes auf Burg Schwarzenfels unter: <http://weihnachtsmarkt.schwarzenfels.de>.



© Claus Tews

Walöscheffe Weihnachtsmarkt

Heuer verwandeln wieder hunderte von Kerzen und die vielen Feuerstellen den Markt in ein Lichtermeer. Der Walöscheffe Weihnachtsmarkt, der in diesem Jahr rund um die Turnhalle (Höhenstraße) stattfindet, erfreut mit seiner romantischen Atmosphäre nicht nur die einheimischen Gäste, sondern lockt viele Besucher aus der Umgebung an. Etwa 30 Aussteller präsentieren ein breites Angebot an Schmankerln, Glühwein u.v.m..

Auch das Kunsthandwerk kommt nicht zu kurz. Livemusik an beiden Tagen und ein Kinderprogramm warten auf Jung und Alt. Ein kleines Holzkarussell, ein Zauberer und der Nikolaus warten auf die Kleinen. Am Samstag, den 10.12.22 findet um 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael das Benefizkonzert des Musikvereins statt. Der Erlös des Konzertes wird auch in diesem Jahr wieder an die „Kinderkrebstation Regenbogen“ gespendet.

Kontakt und Informationen:

Gemeinde Waldaschaff
www.waldaschaff.de



© Gemeinde Waldaschaff

Weihnacht im Steinbruch

Stadtprozelten lädt zu Lichterglanz und Budenzauber

Vor der beeindruckenden Kulisse des Buntsandsteins, der in Lichterglanz und Kerzenschein leuchtet, lädt der Budenzauber im Steinbruch Stadtprozelten am 10. und 11.12. ein, kulinarische Köstlichkeiten, Glühwein, Punsch und vor allem das Zusammensein mit Freunden und Familie zu genießen. Zeit nehmen zu verweilen, den Augenblick zu genießen, die Hektik und den Streß zu vergessen!

An beiden Tagen wird ein bunter Reigen musikalischer Darbietungen im Steinbruch für Unterhaltung sorgen - vom Schulchor der VS Dorf-/Stadtprozelten zum Alphornquartett, von Henneburger & Neuenbacher Musikanten zu Chocola. Die Kinder der Volkstanzgruppe Henneburg laden zur Tanzvorführung ein. Und natürlich kommt auch der Nikolaus!

Buchliebhaber werden in der Bücherei und beim Bücherflohmarkt in der Alten Volksschule fündig. Für die kleinen Besucher spielt Samstag und Sonntag das LariFari-Puppentheater.

Und wer Geschenke, Bilder, Schmuck oder Dekoration sucht, findet in der Stadthalle bei der Kunsthandwerkerausstellung sicher genau das Richtige. Ebenfalls in der Stadthalle bietet der Kindergarten „Arche Noah“ Kaffee und Kuchen an.

Kontakt und Informationen:

Stadt Stadtprozelten
www.stadtprozelten-tourismus.de



@ Stadt Stadtprozelten/
Sven Schork

Weihnachtsmarkt Wertheim

An allen vier Adventswochenenden von Freitag bis Sonntag findet der Wertheimer Weihnachtsmarkt in der Altstadt statt.

An den Weihnachtsbuden werden Töpferei- und Keramikartikel, handgemachter Schmuck, Strick-, Filz- und Lederwaren, Holz- und Dekoartikel sowie Spielwaren, aber auch Schoko- und Süßwaren zum Mitnehmen und Verzehr vor Ort angeboten.

Die Wertheimer Innenstadt soll mit Weihnachtshütten mit einer großen Auswahl an Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten auf Weihnachten einstimmen. Die Weihnachtsbuden sind im stimmungsvollen Ambiente der weihnachtlich beleuchteten Innenstadt aufgebaut. Angeboten werden begehrte Weihnachtsleckereien wie zum Beispiel verschiedenes Gebäck, Maronen, Nüsse, Trockenfrüchte und vielerlei Süßwaren. Auch zahlreiche Kunsthandwerker sind vertreten und bieten eine große Auswahl an Geschenkideen für das bevorstehende Weihnachtsfest an.



© Stadt Wertheim

Kontakt und Informationen:

Stadt Wertheim und Stadtmarketing Wertheim e.V.
www.weihnachtsmarkt-wertheim.de

Weihnachtsdorf „Kloa Paris“ im Markt Eschau

Adventssonntag für Groß & Klein rund ums Rathaus

Am 27.11. lädt Eschau Besucherinnen und Besucher in die Elsavahalle zum Weihnachtsdorf mit Ausstellern aus Handel- und Gewerbe, Kunsthandwerkern und vielem mehr ein. Auch können hier die kleinsten Besucher sich ab 14 Uhr auf weihnachtliches Basteln, Kinderschminken und um 15 Uhr auf das Bilderbuchkino freuen.

Um 16 Uhr besucht St. Nikolaus mit seinen Engeln und dem Weihnachtseesel das Weihnachtsdorf, um die Kinder mit Hefemännern zu beschenken.

Auf dem Rathausplatz und auf der Steinbühne werden die Besucherinnen und Besucher in weihnachtlich dekorierten Holzhütten mit allerlei kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und in der Rathausstraße gibt es eine lebende Krippe zu entdecken.

Im Kana-Haus wird von 13:30 bis 17 Uhr wieder Kaffee und Kuchen angeboten.

Um 18 Uhr findet hier die Andacht zur Eröffnung von Brot für die Welt statt.

Kontakt und Informationen:

Markt Eschau
rathaus@eschau.de
www.eschau.de



© Markt Eschau

Ausstellung „Albert Weisberger – Grenzgänger der Moderne“

Die Kunsthalle Jesuitenkirche beherbergt vom 26.11.2022 bis 26.02.2023 die Ausstellung „Albert Weisberger – Grenzgänger der Moderne“.

Albert Weisberger (1878–1915) gehörte zur aufstrebenden Malergeneration des frühen 20. Jahrhunderts, die wie August Macke und Franz Marc den Weg in die Moderne wies. 1915 fiel er mit 37 Jahren in einem Schützengraben bei Fromelles in Flandern und hinterließ ein umfangreiches und vielschichtiges Oeuvre mit mehr als 400 Gemälden sowie unzähligen grafischen Arbeiten.

Weisberger verweigerte sich zeitlebens der Festlegung auf einen Stil. Neben dem frühen Einfluss der dunkeltonigen Malerei der Münchner Schule wurden sowohl die Auseinandersetzung mit der Lichtmalerei des Impressionismus als auch der Expressionismus mit seiner psychischen Ausdruckskraft der Farbe für ihn richtungweisend. Doch neben München prägte auch Paris als Kristallisationspunkt der Moderne entscheidend Weisbergers malerische Entwicklung.



© Vorstadthäuser mit Menschen und Schafherde, 1914, Öl auf Leinwand, 103 x 123 cm, Albert-Weisberger-Stiftung St. Ingbert (auch ©), Foto: Jürgen Köhler

Kontakt und Informationen:

Museen der Stadt Aschaffenburg
presse@museen-aschaffenburg.de
www.museen-aschaffenburg.de

„Die Natur und Poesie der Blauen Blume“

Ausstellung im Brüder Grimm-Haus in Steinau

Die vom 21.01. – 26.02.2023 stattfindende neue Ausstellung von Dr. Marlies Obier „Die Natur und Poesie der Blauen Blume“ im Museum Brüder Grimm-Haus Steinau erinnert an den Dichter Novalis (1772-1801). „In der Welt, in der ich sonst lebte, wer hätte sich um Blumen bekümmert, und gar von einer so seltsamen Leidenschaft für eine Blume hab ich damals nie gehört“, spricht „Heinrich von Ofterdingen“ in Novalis' Romanfragment.

Die Epoche der Romantik ist mit der Suche nach der blauen Blume eng verbunden. Novalis stellte die Natur in den Mittelpunkt des Denkens, als er das Verhältnis von Mensch und Natur in seiner Zeit als ein zutiefst gestörtes und fremdes erfuhr. Das romantische Naturverständnis suchte in Dichtung, Philosophie und Kunst danach, diese Fremdheit aufzulösen und träumte davon, der Mensch könnte sich wieder erinnern, dass er ein Teil des Ganzen der Natur ist.

Die aus dem Siegerland stammende Künstlerin und Autorin Marlies Obier versucht mit großformatigen Landschaftsaufnahmen die Stimmung in den Werken von Novalis einzufangen und so einen wichtigen Aspekt der Romantik zu visualisieren.

Kontakt und Informationen:

Museum Brüder Grimm-Haus
brueder-grimm-hau@steinau.de
www.brueder-grimm-haus.de



© Museum Brüder Grimm-Haus
Steinau

Kunstpreisausstellung „Prima Klima?!“ in Marktheidenfeld

Ab 12. November herrscht „PrimaKlima?!“ im Franck-Haus in Marktheidenfeld. Das plakative Motto „PrimaKlima?!“ des Kunstpreises der Stadt Marktheidenfeld motivierte 76 Künstlerinnen und Künstler, ihre Werke in der Kategorie Zeichnung bis Mitte Oktober bei der Stadt Marktheidenfeld einzureichen.

Mit 76 Einreichungen liegt man über der Zahl von 2018, als der Preis das letzte Mal in dieser Kategorie ausgeschrieben wurde. Eine Fachjury wählte nun in einer ganztägigen Sitzung die Werke aus, die in der aktuellen Ausstellung zu sehen sind.

Die Jurymitglieder legten nicht nur die 36 Finalisten der Ausstellung fest, sie kürten auch den Preisträger oder die Preisträgerin. Der Name wird erst im Rahmen einer Midissage am 18. Dezember 2022 verkündet. Bis einschließlich 11. Dezember haben die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung zudem die Möglichkeit, ihren Favoriten für den zusätzlich ausgelobten Publikumspreis zu wählen.

Im Jahr 2020 ging der mit 2000 Euro dotierte Kunstpreis der Stadt an den Aschaffenburgener Bernd Liebisch für sein Werk „Gleiszugang“. Nun darf man gespannt sein, welcher Kunstschaffende den Preis in diesem Jahr in Empfang nimmt.

Die Ausstellung mit den 36 Finalistenwerken des Kunstpreises ist bis 8. Januar 2023 zu sehen.

Kontakt und Informationen:

Stadt Marktheidenfeld
marcus.meier@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de



© Inge Albert